

Universitätskurs

Umgang mit Schülern mit
Audiovisuellen Erkrankungen und
deren Auswirkungen auf das Lernen





Universitätskurs

Umgang mit Schülern mit
Audiovisuellen Erkrankungen und
deren Auswirkungen auf das Lernen

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/psychologie/universitatskurs/umgang-schulern-audiovisuellen-erkrankungen-auswirkungen-lernen

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Studienmethodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Neurologische Entwicklungsstörungen erfordern eine besondere Bildung. Diese Fälle erfordern ein effizientes Vorgehen der Psychologen, die für die Behandlung von Menschen mit Behinderungen oder Krankheiten zuständig sind, die sie daran hindern, über einen Teil ihrer Sinne zu verfügen. Aus diesem Grund hat TECH ein Programm entwickelt, das Psychologen spezifische Fähigkeiten für die optimale Behandlung dieser Art von Patienten vermitteln soll. Und zwar durch einen Lehrplan, der sich mit Themen wie den neurologischen Grundlagen der Entwicklung, des Lernens, der Prognose von Krankheiten oder angeborenen Krankheiten befasst. Dies geschieht alles in einem bequemen 100%igen Online-Format.



“

Dank dieses Universitätskurses in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen werden Sie über alle Neuerungen und Aktualisierungen in diesem Bereich auf dem Laufenden sein“

Die Arbeit eines Psychologen ist für den Prozess der Entwicklung, Behandlung und Verbesserung eines Patienten mit sensorischen Schwierigkeiten unerlässlich. Dieser Umgang bietet Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu verbessern. Aus diesem Grund sind Psychologen mit vertieften und fortgeschrittenen Kenntnissen in diesem Bereich unverzichtbar.

Daher hat TECH einen Universitätskurs in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen entwickelt, um Studenten mit qualitativ hochwertigen Kompetenzen auszustatten, mit denen sie ihre Arbeit so effizient wie möglich ausführen können. Und zwar durch das vertiefte Studium von Themen wie Nervensystem, Bedeutung des visuellen Systems, Sehbehinderung, Hörwahrnehmung oder Erkrankungen des äußeren, mittleren und inneren Ohrs.

Und das alles in einem 100%igen Online-Modus, der den Studenten die Freiheit gibt, ihre alltäglichen Verpflichtungen mit der Durchführung dieses Programms zu verbinden. Mit der vollständigen Bereitstellung von theoretischen und praktischen Inhalten ist dies eine einzigartige Gelegenheit auf dem akademischen Markt.

Dieser **Universitätskurs in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten im Umgang mit Schülern mit audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



In 12 Wochen haben Sie die Fähigkeiten, die Sie brauchen, um der erfolgreiche Psychologe zu werden, der Sie schon immer sein wollten“

“

Nehmen Sie an einem einzigartigen Programm im Bereich der Psychologie teil und erfüllen Sie die höchsten Erwartungen“

Der Lehrkörper des Programms besteht aus Fachkräften des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie haben 24 Stunden am Tag Zugriff auf die multimediale Bibliothek und können Ihr erworbenes Wissen mit einer Vielzahl von praktischen Aktivitäten testen.

Dieses Programm ermöglicht es Ihnen, Krankheiten des Auges und des Ohres schnell und präzise zu erforschen.



02 Ziele

Das Ziel dieses Universitätskurses in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen ist es, den Studenten die notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln, damit sie in diesem Bereich mit maximaler Effizienz und Qualität arbeiten können. Und das alles mit den vollständigsten und aktuellsten Inhalten auf dem akademischen Markt.





“

Die pädagogische Methodik von TECH wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Ziele im Bereich der Psychologie auf agile und natürliche Weise zu erreichen“



Allgemeine Ziele

- ♦ Kennen der Entwicklung der Sonderpädagogik, insbesondere im Hinblick auf internationale Organisationen wie die UNESCO
- ♦ Verwenden eines wissenschaftlichen Vokabulars, das an die Anforderungen der multiprofessionellen Teams angepasst ist, und Beteiligung an der Koordination der Betreuung der Schüler
- ♦ Mitwirken an der Begleitung der Familien/Erziehungsberechtigten bei der Entwicklung der Schüler
- ♦ Teilnehmen an der Beurteilung und Diagnose von sonderpädagogischem Förderbedarf
- ♦ Ausarbeiten der Anpassungen, die für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf erforderlich sind
- ♦ Verwenden von Methoden, Werkzeugen und materiellen Ressourcen, die an die individuellen Bedürfnisse von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf abgestimmt sind
- ♦ Kennen der Grundlagen der Psychologie, der Erziehungswissenschaften und der Neurologie, um sowohl Berichte anderer Fachkräfte zu lesen als auch spezifische Richtlinien für die angemessene Reaktion in der Schule auf die Bedürfnisse des Schülers aufzustellen
- ♦ Festlegen von Maßnahmen im Klassenzimmer, in der Schule und in der Umgebung von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf, um ihre volle Integration in die heutige Gesellschaft zu ermöglichen





Spezifische Ziele

- Definieren und Wissen, was das Auge ist, welche Funktion(en) es hat und welche Krankheiten es haben kann
- Kennen der Vorfälle in den Entwicklungsphasen des Schülers, um eingreifen zu können
- Verstehen der multiprofessionellen Koordination mit dem Schüler sowie der erforderlichen Dokumentation und Organisation entsprechend den Bedürfnissen des Schülers
- Erkennen von Interventionen auf sozialer und individueller Ebene entsprechend den Entwicklungsstufen des Schülers
- Anpassen von Hilfsmitteln und Materialien an die Bedürfnisse der Schüler
- Erkennen der verschiedenen Beurteilungen, die je nach Art der Erkrankung des Schülers erstellt werden können
- Definieren und Verstehen, was das Ohr ist, welche Funktion(en) es hat und was seine möglichen Krankheiten sein können
- Klassifizieren und Erkennen der wichtigsten Krankheiten des Ohrs, um sie anschließend zu beurteilen und zu behandeln
- Identifizieren der neurologischen Grundlagen von Entwicklung und Lernen in der Entwicklungspyramide
- Kennen der Vorfälle in den Entwicklungsphasen des Schülers, um eingreifen zu können
- Anpassen von Hilfsmitteln und Materialien an die Bedürfnisse der Schüler
- Erkennen der verschiedenen Beurteilungen, die je nach Art der Erkrankung des Schülers erstellt werden können

03

Kursleitung

Die Leitung und die Lehrkräfte dieses Universitätskurses in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen gehören zum Team der Experten von TECH. Diese Spezialisten haben ihre Erfahrung und ihr Fachwissen in den Lehrplan einfließen lassen, um einzigartige und innovative Inhalte zu schaffen.



“

Ein multidisziplinäres Dozententeam, das Ihnen alle Fragen zu den Konzepten des Lehrplans beantworten wird“

Leitung



Dr. Mariana Fernández, María Luisa

- ♦ Erziehungsberaterin und Lehrerin
- ♦ Studienleiterin an der CEPA Villaverde
- ♦ Leiterin der Beratungsabteilung an der Mittelschule Juan Ramón Jiménez
- ♦ Erziehungsberaterin beim Ministerium für Bildung der Region Madrid
- ♦ Dozentin für Aufbaustudiengänge
- ♦ Dozentin in Konferenzen zur Bildungsberatung
- ♦ Promotion in Pädagogik an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Arbeitspsychologie an der Universität Complutense von Madrid

Professoren

Hr. Serra López, Daniel

- ♦ Pädagogisch-technischer Assistent für Sonderpädagogik bei der Stiftung Gil Gayarre
- ♦ Pädagogisch-technischer Assistent für Sonderpädagogik
- ♦ Educnatur Monitor für Sonderpädagogik
- ♦ Lehrkraft für Sonderpädagogik und Tutor am CEE Virgen del Loreto
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulbildung am Universitären Zentrum für Lehramt ESCUNI
- ♦ Masterstudiengang in Inklusive Bildung und Hochbegabung an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Universitätsexperte in Betreuung von Schülern mit Sonderpädagogischem Förderbedarf in der Sekundarstufe an der Universität CEU Cardenal Herrera

Fr. Vílchez Montoya, Cristina

- ♦ Lehrkraft für Grundschulpädagogik, Expertin in Heilpädagogik
- ♦ Lehrkraft für Aufbaustudiengänge
- ♦ Englischlehrerin bei The Story Corner
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik mit Spezialisierung auf Heilpädagogik



Fr. Ruiz Rodríguez, Rocío

- ♦ Pädagogisch-technische Assistentin für Sonderpädagogik bei der Stiftung Gil Gayarre
- ♦ Pädagogisch-technische Assistentin mit Fachkenntnissen in Sonderpädagogik
- ♦ Koordinatorin für Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen
- ♦ Betreuerin in Spielotheken und Kinderfreizeitzentren
- ♦ Unterstützungsdienst für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik

Hr. Pérez Mariana, Julio Miguel

- ♦ Betreuer für Freizeit und Freizeitgestaltung in Camps und außerschulischen Aktivitäten
- ♦ Schwimmlehrer
- ♦ Lehrkraft für Grundschulbildung
- ♦ Höhere Berufsausbildung in Animation von körperlichen und sportlichen Aktivitäten
- ♦ Berufsausbildung in Leitung von körperlichen und sportlichen Aktivitäten
- ♦ Kurs in Fachbetreuer für Junge Menschen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf

04

Struktur und Inhalt

Struktur und Inhalt dieses Programms wurden von führenden Fachkräften entwickelt, die zum Team der Experten von TECH gehören. Es wurde ein umfassender und aktueller Studiengang mit umfangreichen Multimedia-Materialien, aktuellen Informationen und den neuesten Lehrmitteln geschaffen.



“

Ein Lehrplan, der darauf abzielt, Psychologen die Fähigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln, die sie benötigen, um in einem so wichtigen Bereich erfolgreich zu sein“

Modul 1. Krankheiten des Auges

- 1.1 Begriff und Definition des Auges und seiner Krankheiten
 - 1.1.1 Einführung in das Nervensystem
 - 1.1.2 Definition des Auges und seiner Funktion
 - 1.1.3 Teile des Auges
 - 1.1.4 Beschreibung des visuellen Prozesses
 - 1.1.5 Bildgestaltung
 - 1.1.6 Normales Sehen und binokulares Sehen
 - 1.1.7 Visuelle Wahrnehmung
 - 1.1.8 Die Bedeutung des visuellen Systems
 - 1.1.9 Definition von Augenkrankheiten
 - 1.1.10. Neuro-Ophthalmologie
- 1.2 Klassifizierung von Augenkrankheiten
 - 1.2.1 Angeborene Krankheiten
 - 1.2.2 Syndrome mit okulärer Beeinträchtigung
 - 1.2.3 Farbenblindheit
 - 1.2.4 Infektionserreger
 - 1.2.5 Krankheiten im Zusammenhang mit refraktiven Fehlern
 - 1.2.6 Erkrankungen der Neuroanatomie des Auges (Hornhaut, Netzhaut und Sehnerv)
 - 1.2.7 Amblyopie
 - 1.2.8 Strabismus
 - 1.2.9 Sehbehinderung
 - 1.2.10. Augentrauma
- 1.3 Neurologische Grundlagen von Entwicklung und Lernen
 - 1.3.1. Pyramide der menschlichen Entwicklung
 - 1.3.2. Phasen der Entwicklung
 - 1.3.3. Stufen der Entwicklung
 - 1.3.4. Die Position der sensorischen Ebene in der Entwicklungspyramide und ihre Bedeutung
 - 1.3.5. Allgemeiner Überblick über die Neuroentwicklung
 - 1.3.6. Sensorische und wahrnehmungsbezogene Neuroentwicklung im Säuglingsalter
 - 1.3.7. Entwicklung der frühen Empfindungen
 - 1.3.8. Entwicklung der Farbwahrnehmung
 - 1.3.9. Entwicklung der Wahrnehmungsorganisation
 - 1.3.10. Wahrnehmung von Bewegung
- 1.4 Zwischenfälle in den Entwicklungsstadien
 - 1.4.1. Risikofaktoren in den Entwicklungsstadien
 - 1.4.2. Entwicklung des visuellen Systems bei der Geburt
 - 1.4.3. Entwicklung der Sinnessysteme in der Kindheit
 - 1.4.4. Implikationen für die visuelle Aufmerksamkeit
 - 1.4.5. Implikationen für das visuelle Gedächtnis
 - 1.4.6. Auswirkungen auf die Lesekompetenz
 - 1.4.7. Der Einfluss des Sehens auf das visuomotorische System und seine Entwicklung
 - 1.4.8. Vorkommnisse bei der Entwicklung von Fähigkeiten im Lesenlernen
 - 1.4.9. Vorkommnisse bei der Entwicklung des Schreibens im Lernprozess
 - 1.4.10. Andere Vorfälle
- 1.5 Multiprofessionelle Koordinierung
 - 1.5.1. Lehrkraft mit Spezialisierung in Heilpädagogik für Lehrkräfte
 - 1.5.2. Lehrkraft mit Spezialisierung auf Hören und Sprache
 - 1.5.3. Sonderpädagogische Betreuer während der Schulzeit
 - 1.5.4. Pädagogen
 - 1.5.5. Lehrkräfte zur Unterstützung des Lehrplans
 - 1.5.6. Taubblinde Vermittler
 - 1.5.7. Sozialpädagogen
 - 1.5.8. Teams für Bildungsberatung
 - 1.5.9. Spezialisierte Teams für Bildungsberatung
 - 1.5.10. Abteilungen für Beratung
 - 1.5.11. Medizinische Fachkräfte, die für die Erkennung von Augenkrankheiten zuständig sind
- 1.6 Dokumentation und Organisation nach den Bedürfnissen des Schülers
 - 1.6.1. Psychopädagogische Bewertung
 - 1.6.2. Neuropsychopädagogischer Bericht
 - 1.6.3. Ophthalmologische Berichte
 - 1.6.4. Krankheitsspezifische medizinische Dokumentation
 - 1.6.5. Weiterverfolgung der Erkrankung
 - 1.6.6. Dokumentation in der Schule
 - 1.6.7. Soziale Dienste
 - 1.6.8. Soziale Organisation
 - 1.6.9. Organisation des Zentrums
 - 1.6.10. Organisation des Klassenzimmers
 - 1.6.11. Organisation der Familie

- 1.7 Pädagogische Intervention je nach Entwicklungsstufe
 - 1.7.1 Anpassungen auf Schulebene
 - 1.7.2 Anpassungen im Klassenzimmer
 - 1.7.3 Anpassungen auf individueller Ebene
 - 1.7.4 IT-Ausrüstung
 - 1.7.5 Frühkindliche pädagogische Intervention
 - 1.7.6 Pädagogische Intervention in der zweiten Kindheit
 - 1.7.7 Erzieherische Intervention während der Reifezeit
 - 1.7.8 Intervention zur Förderung der visuellen Fähigkeiten
 - 1.7.9 Pädagogische Intervention zur Förderung des Lese- und Schreibprozesses
 - 1.7.10 Intervention bei der Familie
- 1.8 Angepasste Werkzeuge und Materialien
 - 1.8.1 Tools für die Arbeit mit Studenten mit Sehbehinderung
 - 1.8.2 Werkzeuge für die Arbeit mit Schülern mit Sehbehinderung
 - 1.8.3 Individuell angepasste Materialien
 - 1.8.4 An die Gruppe angepasste Materialien
 - 1.8.5 Programme für visuelle Fähigkeiten
 - 1.8.6 Anpassung von Lehrplanelementen
 - 1.8.7 Anpassung der Gemeinschaftsräume
 - 1.8.8 Typhlotechnologie
 - 1.8.9 Technische visuelle Hilfsmittel
 - 1.8.10 Programme zur visuellen Stimulation
- 1.9 Sozio-kommunale Intervention von Schulen
 - 1.9.1 Konzept der sozio-kommunalen Intervention
 - 1.9.2 Beschulung von Schülern
 - 1.9.3 Sozialisierung des Kindes
 - 1.9.4 Außerschulische Ausflüge
 - 1.9.5 Das familiäre Umfeld
 - 1.9.6 Beziehung zwischen Familie und Schule
 - 1.9.7 Beziehungen unter Gleichaltrigen
 - 1.9.8 Freizeit und freie Zeit
 - 1.9.9 Berufliche Ausbildung
 - 1.9.10 Eingliederung in die Gesellschaft

- 1.10. Krankheitseinschätzung und -prognose
 - 1.10.1 Anzeichen für Sehprobleme
 - 1.10.2 Beobachtung der Einstellung des Schülers
 - 1.10.3 Ophthalmologische Untersuchung
 - 1.10.4 Psychopädagogische Bewertung
 - 1.10.5 Bewertung des Grades der Anpassung an die Sehbehinderung
 - 1.10.6 Beeinträchtigungen in Verbindung mit einer Sehstörung
 - 1.10.7 Analyse des Zusammenlebens mit der Familie
 - 1.10.8 Test zur Beurteilung des funktionalen Sehvermögens des Schülers
 - 1.10.9 Programme und Skalen zur visuellen Stimulation
 - 1.10.10 Visuelle Rehabilitation

Modul 2. Krankheiten des Ohrs

- 2.1 Begriff und Definition des Ohrs und seiner Krankheiten
 - 2.1.1 Einführung in das Nervensystem
 - 2.1.2 Definition des Ohrs und seiner Funktion
 - 2.1.3 Teile des Ohrs
 - 2.1.4 Allgemeine neuroanatomische Grundlagen des Ohrs
 - 2.1.5 Entwicklung des auditorischen Systems
 - 2.1.6 Das Gleichgewichtssystem
 - 2.1.7 Beschreibung des auditorischen Prozesses
 - 2.1.8 Hörwahrnehmung
 - 2.1.9 Die Bedeutung des Gehörs
 - 2.1.10 Definition von Ohrenkrankheiten
- 2.2 Klassifizierung von Ohrenkrankheiten
 - 2.2.1 Angeborene Krankheiten
 - 2.2.2 Infektionserreger
 - 2.2.3 Krankheiten des äußeren Ohrs
 - 2.2.4 Erkrankungen des Mittelohrs
 - 2.2.5 Erkrankungen des Innenohrs
 - 2.2.6 Klassifizierung von Hörverlust
 - 2.2.7 Psychobiologische Aspekte von Hörverlust
 - 2.2.8 Trauma des Ohrs

- 2.3 Neurologische Grundlagen von Entwicklung und Lernen
 - 2.3.1 Pyramide der menschlichen Entwicklung
 - 2.3.2 Phasen der Entwicklung
 - 2.3.3 Stufen der Entwicklung
 - 2.3.4 Die Position der sensorischen Ebene in der Entwicklungspyramide und ihre Bedeutung
 - 2.3.5 Allgemeiner Überblick über die Neuroentwicklung
 - 2.3.6 Sensorische und wahrnehmungsbezogene Neuroentwicklung im Säuglingsalter
 - 2.3.7 Entwicklung der auditiven Verarbeitung im Zusammenhang mit der Sprache
 - 2.3.8 Soziale Entwicklung
- 2.4 Zwischenfälle in den Entwicklungsstadien
 - 2.4.1 Risikofaktoren in den Entwicklungsstadien
 - 2.4.2 Entwicklung des auditorischen Systems bei der Geburt
 - 2.4.3 Entwicklung der Sinnessysteme in der Kindheit
 - 2.4.4 Einfluss des Gehörs auf die Entwicklung des Gleichgewichts in den frühen Phasen des Lernens
 - 2.4.5 Kommunikationsschwierigkeiten
 - 2.4.6 Schwierigkeiten bei der motorischen Koordination
 - 2.4.7 Einflüsse auf die Aufmerksamkeit
 - 2.4.8 Funktionelle Konsequenzen
 - 2.4.9 Auswirkungen auf die Lesekompetenz
 - 2.4.10 Emotionale Folgen
- 2.5 Multiprofessionelle Koordinierung
 - 2.5.1 Lehrkraft mit Spezialisierung in Heilpädagogik für Lehrkräfte
 - 2.5.2 Lehrkraft mit Spezialisierung auf Hören und Sprache
 - 2.5.3 Sonderpädagogische Betreuer während der Schulzeit
 - 2.5.4 Pädagogen
 - 2.5.5 Lehrkräfte zur Unterstützung des Lehrplans
 - 2.5.6 Fachkraft für Gebärdensprache
 - 2.5.7 Taubblinde Vermittler
 - 2.5.8 Sozialpädagogen
 - 2.5.9 Teams für Bildungsberatung
 - 2.5.10 Spezialisierte Teams für Bildungsberatung
 - 2.5.11 Abteilungen für Beratung
 - 2.5.12 Medizinische Fachkräfte, die für die Erkennung von Augenkrankheiten zuständig sind
- 2.6 Dokumentation und Organisation je nach den Bedürfnissen des Schülers
 - 2.6.1 Psychopädagogische Bewertung
 - 2.6.2 Neuropsychopädagogischer Bericht
 - 2.6.3 Medizinische Berichte
 - 2.6.4 Audiometrien
 - 2.6.5 Akumetrie
 - 2.6.6 Tympanometrie
 - 2.6.7 Überschwellige Tests
 - 2.6.8 Stapediusreflex
 - 2.6.9 Dokumentation in der Schule
 - 2.6.10 Organisation des Zentrums
 - 2.6.11 Organisation des Klassenzimmers
 - 2.6.12 Soziale und familiäre Organisation
- 2.7 Pädagogische Intervention je nach Entwicklungsstufe
 - 2.7.1 Anpassungen auf Schulebene
 - 2.7.2 Anpassungen im Klassenzimmer
 - 2.7.3 Anpassungen auf individueller Ebene
 - 2.7.4 Sprachtherapeutische Intervention in den Entwicklungsphasen
 - 2.7.5 Frühkindliche pädagogische Intervention
 - 2.7.6 Pädagogische Intervention in der zweiten Kindheit
 - 2.7.7 Erzieherische Intervention während der Reifezeit
 - 2.7.8 Alternative und unterstützende Kommunikationssysteme
 - 2.7.9 Intervention zur Stimulierung der Hörfähigkeit
 - 2.7.10 Pädagogische Intervention zur Verbesserung der Sprachkenntnisse
 - 2.7.11 Intervention bei der Familie

- 2.8 Angepasste Werkzeuge und Materialien
 - 2.8.1. Tools für die Arbeit mit Studenten mit Sehbehinderung
 - 2.8.2. Werkzeuge für die Arbeit mit Schülern mit Sehbehinderung
 - 2.8.3. Individuell angepasste Materialien
 - 2.8.4. An die Gruppe angepasste Materialien
 - 2.8.5. Programme für auditive Fähigkeiten
 - 2.8.6. Anpassung der Gemeinschaftsräume
 - 2.8.7. Anpassung von Lehrplanelementen
 - 2.8.8. Einfluss von IKT
 - 2.8.9. Hörgeräte
 - 2.8.10. Programme zur auditive Stimulation
- 2.9 Sozio-kommunale Intervention von Schulen
 - 2.9.1. Konzept der sozio-kommunalen Intervention
 - 2.9.2. Beschulung von Schülern
 - 2.9.3. Einschulung des Schülers
 - 2.9.4. Sozialisierung des Kindes
 - 2.9.5. Außerschulische Ausflüge
 - 2.9.6. Das familiäre Umfeld
 - 2.9.7. Beziehung zwischen Familie und Schule
 - 2.9.8. Beziehungen unter Gleichaltrigen
 - 2.9.9. Freizeit und freie Zeit
 - 2.9.10. Berufliche Ausbildung
 - 2.9.11. Eingliederung in die Gesellschaft
- 2.10 Krankheitseinschätzung und -prognose
 - 2.10.1. Anzeichen für Hörprobleme
 - 2.10.2. Subjektive Hörtests
 - 2.10.3. Objektive Hörtests
 - 2.10.4. Psychopädagogische Bewertung
 - 2.10.5. Beurteilung durch den HNO-Arzt
 - 2.10.6. Die Rolle des Audiologen
 - 2.10.7. Beurteilung durch den Sprachtherapeuten
 - 2.10.8. Die Rolle der sozialen Dienste
 - 2.10.9. Analyse des Zusammenlebens in der Familie
 - 2.10.10. Behandlungen



Schreiben Sie sich jetzt ein und erreichen Sie dank TECH den beruflichen Erfolg, den Sie schon immer verdient und gewünscht haben“

05

Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

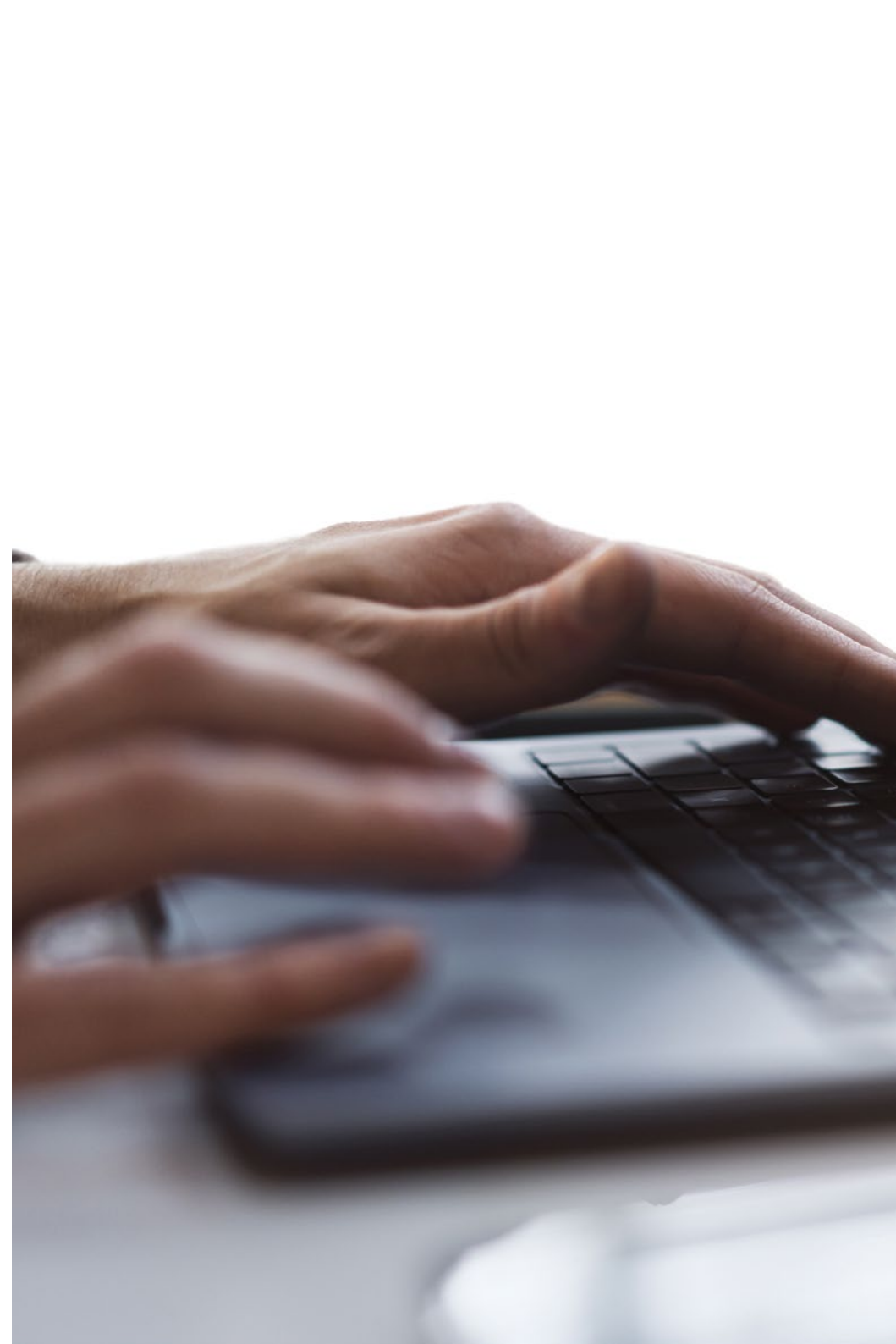
Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.



*Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen
(an denen man nie teilnehmen kann)*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



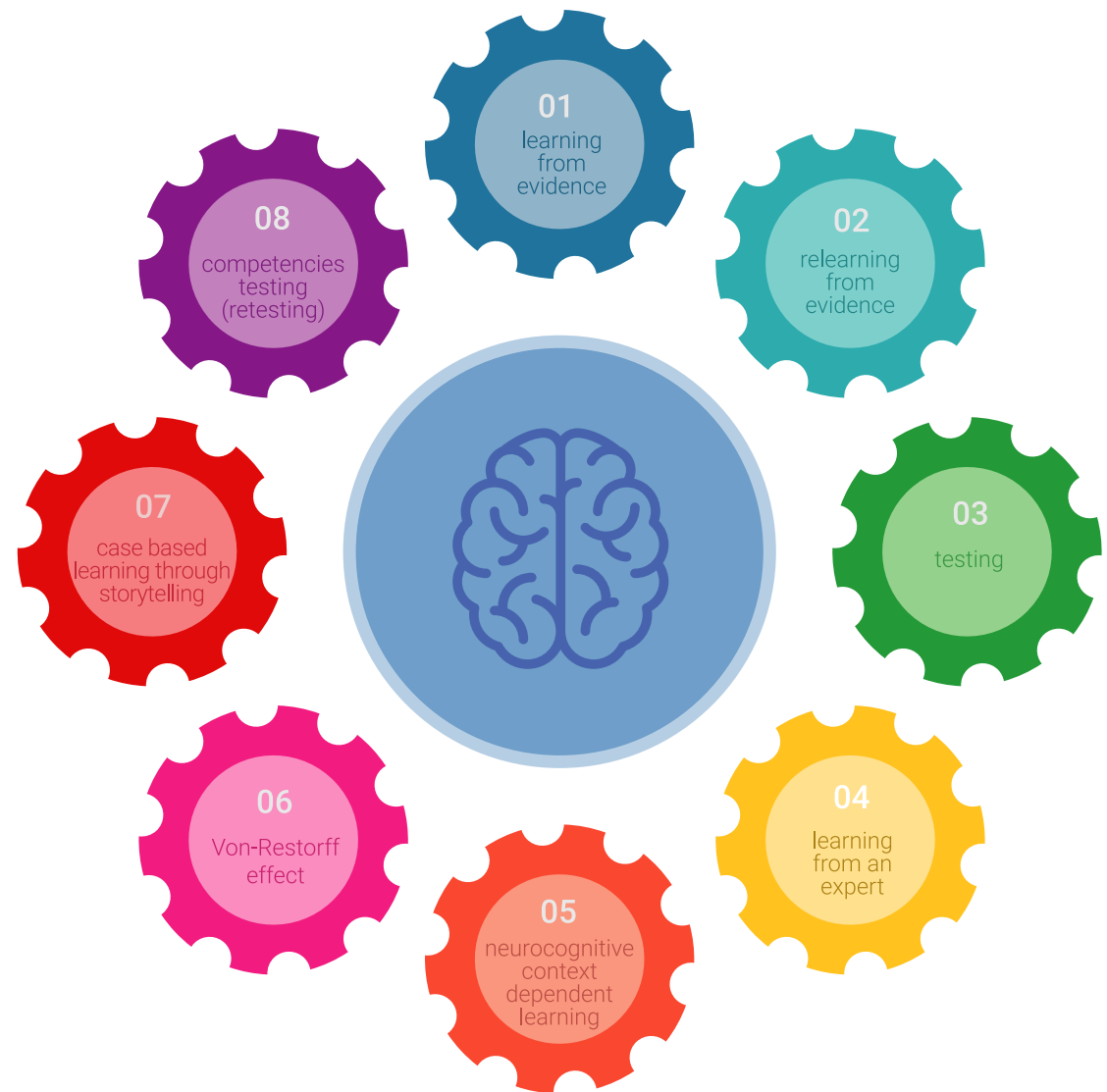
Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräften, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bildern, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Umgang mit Schülern mit Audiovisuellen Erkrankungen und deren Auswirkungen auf das Lernen**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

gemeinschaft verpflichtung

persönliche betreuung innovation

wissen gegenwart qualität

online-Ausbildung
entwicklung institutionen

virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Umgang mit Schülern mit
Audiovisuellen Erkrankungen und
deren Auswirkungen auf das Lernen

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Umgang mit Schülern mit
Audiovisuellen Erkrankungen und
deren Auswirkungen auf das Lernen